

## Zwischen Modell und Museum

**Vaterstetten** – „Eisenbahnvereine blicken neidvoll nach Vaterstetten. Die Jugend zeigt großes Interesse an der Arbeit unseres Vereins“, das sagte jetzt Ernst Stegmeier, der erste Vorsitzende der Eisenbahnfreunde Vaterstetten e.V. bei der Hauptversammlung des seit zwei Jahren bestehenden Vereins. Ein Sommerfest und diverse Ausflüge haben die Eisenbahnfreunde im letzten Jahr organisiert. Der Verein beteiligte sich außerdem am dritten Münchener Modellbahntreffen der MVG im Tram- und Busmuseum München. Ein besonderes Anliegen sei den Eisenbahnfreunden die Aufwertung einer Gedenkstätte für holländische Zwangsarbeiter, die in den Jahren 1944 und 1945 eine Eisenbahnstrecke von Zorneding nach Feldkirchen bauen mussten – diese diente zur Umfahrung des durch Bombenangriffe gefährdeten Ostbahnhofes. Die Gedenkstätte soll durch einen Güterwagen aufgebessert werden, welcher auf einem dreißig Meter langen Gleis stehen wird. Noch in diesem Jahr soll die Arbeit an dem Denkmal starten. Auch auf dem Weihnachtsmarkt Vaterstetten will der Verein präsent sein. Bei der turnusmäßigen Vorstandwahl wurden die Mitglieder in ihren Ämtern bestätigt. HOSA